

Vortrag Gartenfachberatung Herbst 2008

Vorstellung neuer Gartenfachberater

- Ralf Kreusel, 40 Jahre alt, verheiratet
- Parzelle im Lilienweg 41, seit Mai 2006
- Beruf: Konzeption für Websites
- Ausgebildeter Baumschulgärtner
- Nach Ausbildung 2 Jahre im Garten- und Landschaftsbau
- Danach 2 Jahre als Baumschulgärtner in Frankreich
- Meine Parzelle wurde im letzten Jahr vom BUND als „Naturnaher Garten“ ausgezeichnet. Dies ist eine vom Berliner Landesverband der Gartenfreunde ausdrücklich unterstützte Initiative, da sie einen wichtigen Aspekt kleingärtnerischer Nutzung darstellt

Grundsätzlich zur Gartenfachberatung

- Ich stehe grundsätzlich allen gartenbezogenen Fragen zur Verfügung. Manche kann ich direkt beantworten, andere muss ich nachschlagen, da ich den Lehrgang für Gartenfachberater noch nicht besucht habe (Ich bin für den November angemeldet) und wenig Erfahrung im Kleingarten habe. Bitte um Verständnis, wenn meine Antworten etwas auf sich warten lassen
- An dieser Stelle vielen Dank an meinen Vorgänger Dietrich Haß. Ich hoffe, dass auch ich mir irgendwann seine Fachkompetenz aneignen werde

Gemeinschaftsarbeit: Dies Pflanzen werden am Hauptweg gepflanzt

- Zierjohannesbeere: Blüht gelb/grün im April bis Mai und kriegt rote Früchte
- Schneebeere: Blüht weiß ab Juni bis September, hat weiße Früchte
- Deutzien: Blüht rosa im Juni
- Das bedeutet: Ab April bis September blüht immer etwas, und bis Ende Herbst dekorativer Fruchtschmuck

Bäume und Sträucher verpflanzen

- Falls Bäume und Sträucher irgendwo stören oder zu dicht gepflanzt wurden, ist jetzt im Herbst eine gute Zeit, sie zu verpflanzen
- Wichtig: Pflanze zunächst kräftig beschneiden, da beim Roden auch die Wurzeln zwangsläufig beschnitten werden. So sind Zweige und Wurzeln in einem ausgewogenen Verhältnis, und im Frühjahr kommen nicht zu viele neue Triebe, die viel Wasser bräuchten, das das durch die Verpflanzung reduzierte Wurzelwerk nicht liefern könnte.
- Ist Pflanze immer noch recht groß, restliche Zweige zusammenbinden
- Ballen abstechen und in ein Tuch wickeln, damit er beim Umsetzen nicht bricht und seine Erde verliert

Lauben winterfest machen

- Wasserleitung und Wasseruhr. Diese Anlagen müssen vor Frost geschützt werden, indem wir sie entwässern, alle Hähne aufdrehen, die Schrauben an den Eckventilen lösen, so dass Restwasser entweichen kann; die Wasseruhr einpacken
- Wichtig: Auch an den Toilettensiphon und Boiler denken, diese ausleeren, sonst platzen sie bei Frost

Ralf Kreusel, Gartenfachberater „Vor den Toren I“